



Rosi Hönig stellt jedes einzelne Kissen in Handarbeit her. Foto: Igo

Wohlige Wärme, die anhält

„Rosi's Dinkelkissen“ in Thalmassing bietet Kissen im besonderen Mehrkammersystem.

Igo. Auf der Suche nach einem gesunden Geschenk kommt man nicht an „Rosi's Dinkelkissen“ an Obersanding vorbei. Als Wärmespender sind Dinkelkissen bereits bekannt, doch die Kissen im Mehrkammersystem von Rosi Hönig sind etwas besonderes: Durch die spezielle Verarbeitung wird eine gleichmäßige Abgabe der Wärme gewährleistet, ein lästiges Verrutschen und Verschieben der Getreidefüllung ist unmöglich.

Durch die stabile doppelte Außennaht trotz der Form dem häufigen Gebrauch. Hochwertige Baumwollstoffe nach dem Öko Tex-Standard in allen Farben und Mustern sowie das Bio-Dinkelkorn sorgen für ein angenehmes Hautgefühl und gleichbleibende Qualität.

Für eine bessere Durchblutung

Muskelverspannungen im Nacken-, Schulter-, Brust- und Lendenwirbelbereich, Gelenkschmerzen bei Arthrose, Verschleimungen im Brustbereich, krampfartige Schmerzen im Bauchraum, Harnwegsinfekte und Blasenentzündungen – das sind nur einige Anwendungsgebiete, für die sich die farbenfrohen Kissen eignen. Hauptwirkung der Wärmequelle ist die zeitlich begrenzte Steigerung der Durchblutung.

Durch die verschiedenen Größen und Ausführungen findet sich für jede Beschwerde das passende Kissen: Vom Minikissen bis hin zum Sitz- und Liegekissen, aber auch der Nacken- und Nierenschlauch, der Händeschlauch sowie das Schultercape sorgen für ein wohlige Wärmegefühl und Entspan-

nung beim Anwender. Nicht nur viele private Kunden, sondern auch Krankenhäuser schwören mittlerweile auf Rosi's Dinkelkissen: Die Kinderonkologie des Uniklinikums Regensburg sowie der VKKK verwenden seit Jahren das Produkt aus dem Landkreis Regensburg. Auch Jäger gehören zu den Kunden von Rosi Hönig: Sie genießen am Jagdsitz die langanhaltende Wärmewirkung des Sitzkissens. Aber auch lange Autofahrten sind beliebte Gelegenheiten für die Anwendung, um Rückenproblemen vorzubeugen.

Von Hildegard von Bingen hochgeschätzt

Dinkel – bekannt auch als Urgetreide des Weizens und bereits von Hildegard von Bingen hochgeschätzt – speichert durch den relativ hohen Fettgehalt die Wärme sehr gut und kann diese gezielt und wohl dosiert abgeben. Rosi Hönig bezieht ihren Dinkel aus dem Altmühltal: Bayerisch und biologisch vom Anbau bis zur Fertigung, dafür steht das Klostergut Plankstetten im Naturpark. Erwärmt wird das Dinkelkissen von Rosi Hönig am besten im Backofen: In ihrem schnuckeligen Hofladen in Obersanding bei Thalmassing führt sie dies interessierten Besuchern im Backofen vor. Eine große Auswahl der Modelle in der passenden Farbe zur Wohnungseinrichtung oder im lustigen Kindermotiv – hier ist für jeden was dabei. Wer nicht nach Obersanding kommt, hat auch die Möglichkeit, die beliebten Wärmekissen bei Rosi Hönig zu bestellen. Zudem bietet sie ihre Kissen auch vielen Märkten in Bayern an. Und sicher ist bei den Kissen von Rosi Hönig auch: Es handelt sich um reine Handarbeit, die nur durch die Hände von Rosi Hönig ging.